

Bremen, 18. März 2019

Antrag der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Änderung des Bebauungsplans 2276

Der Stadtteilbeirat Gröpelingen möge beschließen:

Der Stadtteilbeirat fordert den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr auf, den Bebauungsplan 2276 im Sinne einer positiven Stadtteilentwicklung zu ändern.

Erläuterung:

Die Freifläche an der Stapelfeldtstraße auf dem Flurstück 28/8 liegt seit Jahrzehnten brach. Die enge Zuschreibung des bisherigen Bebauungsplans hat zahlreiche angedachte Vorhaben verhindert und schließt u.a. auch eine Wohnbebauung aus.

Seit den 90er Jahren haben sich die Begebenheiten vor Ort verändert. Eine Bebauung der Freifläche sollte sich daher an dem Gedanken einer urbanen Verdichtung anlehnen, die folgende Punkte spiegelt:

Der Stadtteilpolitik ist daran gelegen

1. die anliegende KiTa und die Anwohner – auch in der Obergeschossen - vor Lärm und anderen Emissionen zu schützen
2. ein Mischgefüge aus der Ansiedelung lokaler Ökonomien, emissionsarmer & kleinerer Betriebe und Wohnraum anzustreben
3. die Ortsteile Lindenhof und Industriebahnhöfen (Use Axschen) stärker miteinander zu verbinden
4. den verkehrstechnischen Fokus im Kreuzungsbereich der Stapelfeldtsstraße im Rahmen des ÖPNV, neuen Mobilitätskonzepten und Verbesserung der Überbrückung der Straße zu gestalten.

Eine Nutzung der Fläche, die überdurchschnittlich den Automobil-Verkehr fördert, gilt es auszuschließen.